



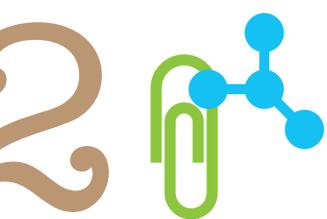
Kalk®

Innovativ seit Jahrtausenden.



**Gute Chancen
nach Schule
und Studium.**

Karriere mit Kalk.



Ausbildungsberufe:

-  Aufbereitungsmechaniker Naturstein 5 | 6 | 9 | 12
-  Baustoffprüfer 4 | 7 | 10 | 11
-  Bürokaufleute 13 | 14
-  Chemielaboranten 4 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11
-  Elektroniker für Betriebstechnik 8 | 12
-  Fachinformatiker Systemintegration 12 | 14
-  Feuerungs- und Schornsteinbauer 8
-  Industriekaufleute 13 | 14
-  Industriemechaniker 5 | 6 | 9 | 12
-  IT-System-Elektroniker 12 | 14
-  IT-System-Kaufleute 14
-  Kaufleute für Bürokommunikation 13 | 14
-  Kraftfahrzeugmechatroniker 5 | 9 | 12
-  Mechatroniker 5 | 6 | 8 | 9 | 12
-  Naturwerksteinmechaniker 6
-  Verfahrensmechaniker 5 | 6 | 8 | 9 | 12
-  Vermessungstechniker 4

Studiengänge:

-  Bauingenieurwesen 10 | 12 | 13
-  Bergbau 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 11 | 12 | 15
-  Chemie 7 | 8 | 10 | 11 | 13
-  Elektro- und Informationstechnik 12 | 14
-  Energietechnik 8 | 12
-  Geowissenschaften 4 | 5 | 9
-  Keramik, Glas- und Baustofftechnik 6 | 8 | 10 | 11 | 12
-  Maschinenbau 5 | 6 | 8 | 9 | 10 | 12
-  Materialwissenschaft und Werkstofftechnik 6 | 8 | 10 | 12
-  Mineralogie 4 | 5 | 7 | 9 | 11
-  Produktionstechnik 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 11 | 12
-  Rohstoffingenieurwesen 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 12
-  Steine und Erden 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 15
-  Umweltwissenschaften 10 | 13 | 14
-  Verfahrenstechnik 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 12 | 13
-  Werkstofftechnik 6 | 8 | 10 | 13
-  Wirtschaftswissenschaften 14

Reine Einstellungssachen.

In der Kalkindustrie erwarten Sie viele spannende Aufgaben. Das fängt beim Finden einer Abbaustätte an und hört bei der Entwicklung von neuen Produkten noch lange nicht auf. Kurz: Wer sich für eine Karriere mit Kalk entscheidet, arbeitet in einem hochinteressanten Umfeld. Und hat eine langfristige Perspektive. Denn Kalk ist zukunftssicher. Vom Auto bis zur Zahnpasta, vom weißen Papier bis zum sauberen Trinkwasser – Kalk ist unverzichtbar und macht in vielen Bereichen Karriere. Welche Karrierechancen Ihnen Kalk bietet und wo Sie in der Kalkindustrie als Azubi oder Studienabsolvent gute Einstellungsmöglichkeiten haben: Im Nachfolgenden erfahren Sie mehr.





4

Lagerstättenerkundung:

Immer genau nachgebohrt.

Wo gibt es Kalkstein? Um das herauszufinden, werden mögliche Abbaustätten zunächst via Satellitentechnik erkundet. Später erfolgen dann Probebohrungen in mehrere hundert Meter Tiefe, um dem Vorkommen genauer auf den Grund zu gehen. Vorher noch gibt es penible Prüfungen, und man bohrt auch hierbei ganz genau nach. Denn es gibt viele Gesetze zum Natur- und Landschaftsschutz, die erfüllt werden müssen. Ein spannendes Umfeld für Pioniergeister.

Ausbildungsberufe:

-  Baustoffprüfer,
-  Chemielaboranten,
-  Vermessungstechniker

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Geowissenschaften,
-  Mineralogie,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden



5

Gewinnung:

Ein Thema mit Sprengkraft.

Um Kalkstein zu gewinnen, kommt es oft zum großen Knall. Denn der Abbau erfolgt in der Regel durch Sprengungen. Danach geht es gewaltig weiter: Riesige Radlader, deren Schaufeln bis zu 30 Tonnen aufnehmen können, verladen das abgesprengte Gestein auf Schwerlastkraftwagen. Diese Skw sind ebenfalls wahre Giganten. Jeder transportiert pro Fahrt bis zu 100 Tonnen Nutzlast innerhalb des Steinbruchs! Wenn Sie Großes bewegen wollen, sind Sie hier goldrichtig.

Ausbildungsberufe:

-  Aufbereitungsmechaniker Naturstein,
-  Industriemechaniker,
-  Kraftfahrzeugmechatroniker,
-  Mechatroniker,
-  Verfahrensmechaniker

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Geowissenschaften,
-  Maschinenbau,
-  Mineralogie,
-  Produktionstechnik,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden,
-  Verfahrenstechnik



Weiterverarbeitung: Aufs Korn genommen.

Damit aus den groben Gesteinsbrocken etwas Feinkörnigeres wird, kommen mächtige Brecher zum Einsatz, die das Material gleichmäßig zerkleinern. Anschließend wird gewaschen und gesiebt. Dabei entstehen unterschiedliche Größenklassen, so genannte Kornfraktionen. Bereits jetzt ist der noch ungebrannte Kalk als Schotter, Splitt, Sand oder Mehl ein begehrtes Industrieprodukt. Wer lieber klotzt statt kleckert und sich zutraut, schwere Maschinen zu beherrschen, ist hier willkommen.

Ausbildungsberufe:

-  Aufbereitungsmechaniker Naturstein,
-  Industriemechaniker,
-  Mechatroniker,
-  Naturwerksteinmechaniker,
-  Verfahrensmechaniker

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Keramik, Glas- und Baustofftechnik,
-  Maschinenbau,
-  Materialwissenschaft und Werkzeugtechnik,
-  Produktionstechnik,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden,
-  Verfahrenstechnik,
-  Werkstofftechnik



Brennprozess: Über den heißen Stein.

Soll aus Kalkstein der Industrierohstoff Kalk entstehen, muss es heiß hergehen. Auf über 1000 °C wird der Stein erhitzt, damit er sein natürliches Kohlendioxid verliert und an gleichbleibender Industriequalität gewinnt. Dank moderner Technik kann man in Sachen Natur kühl und gelassen bleiben: Die deutsche Kalkindustrie setzt Maßstäbe bei der Umweltverträglichkeit. Berufsanfängern, die heiß auf Hightech sind, können wir das Kalkbrennen wärmstens empfehlen.

Ausbildungsberufe:

-  Baustoffprüfer,
-  Chemielaboranten

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Chemie,
-  Mineralogie,
-  Produktionstechnik,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden,
-  Verfahrenstechnik



Qualitätssicherung: **Verlässliche Werte schaffen.**

Auf der einen Seite ein Naturprodukt mit natürlichen Schwankungen in der Beschaffenheit, auf der anderen Seite ein verlässlicher Industrierohstoff von gleichbleibender Qualität, mit gleichbleibenden chemisch-physikalischen Eigenschaften, optimiert bis zum maßgeschneiderten Kundenprofil: Diesen Wandel zu vollbringen, wird in der Qualitätssicherung gesteuert. Hier wird modernste Technik eingesetzt, jahrzehntelange Erfahrung weitergegeben und Fingerspitzengefühl gefordert.

Ausbildungsberufe:

-  Chemielaboranten,
-  Elektroniker für Betriebstechnik,
-  Feuerungs- und Schornsteinbauer,
-  Mechatroniker,
-  Verfahrensmechaniker

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Chemie,
-  Energietechnik,
-  Keramik, Glas- und Baustofftechnik,
-  Maschinenbau,
-  Materialwissenschaft und Werkstofftechnik,
-  Produktionstechnik,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden,
-  Verfahrenstechnik,
-  Werkstofftechnik

Labor: **Wo die Chemie stimmt.**

Innovationen entstehen im Mittelstand – da macht die Kalkindustrie keine Ausnahme. Die Optimierung von Prozessen und die Entwicklung kundenspezifischer Produkte sind hier an der Tagesordnung. Ebenso die Zusammenarbeit mit der internen Qualitätssicherung oder die Kooperation mit Universitäten und öffentlichen Institutionen. In den Labors der Kalkindustrie trifft Forschergeist auf Tatkraft – welche Idee bringen Sie ein?

Ausbildungsberufe:

-  Aufbereitungsmechaniker Naturstein,
-  Chemielaboranten,
-  Industriemechaniker,
-  Kraftfahrzeugmechaniker,
-  Mechatroniker,
-  Verfahrensmechaniker

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Geowissenschaften,
-  Maschinenbau,
-  Mineralogie,
-  Produktionstechnik,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden,
-  Verfahrenstechnik



10

Anwendungstechnik: Aus Theorie wird Praxis.

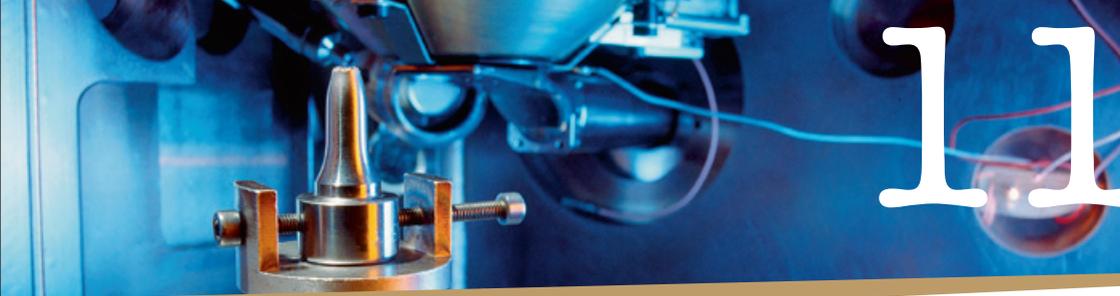
Damit Kunden das perfekte Produkt für ihren Verwendungszweck finden, ist Beratung gefragt. Schließlich ist Kalk nicht gleich Kalk, und jeder Kunde stellt andere Anforderungen. In der Anwendungstechnik geht man intensiv auf Kundenwünsche ein und erarbeitet maßgeschneiderte Lösungen. Dazu gehört die Vermittlung von praktisch Machbarem und wirtschaftlich Möglichem. Wer gut mit Menschen kann, gerne unterwegs und technisch wie kaufmännisch interessiert ist, findet hier seine berufliche Zukunft.

Ausbildungsberufe:

-  Baustoffprüfer,
-  Chemielaboranten

Absolventen der Studiengänge:

-  Bauingenieurwesen,
-  Chemie,
-  Keramik, Glas- und Baustofftechnik,
-  Maschinenbau,
-  Materialwissenschaft und Werkstofftechnik,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden,
-  Umweltwissenschaften,
-  Verfahrenstechnik,
-  Werkstofftechnik



11

Produktentwicklung: Ideal für Findige.

„Innovativ seit Jahrtausenden“: Kalk wird seit Menschheitsgedenken gebrannt, faszinierte schon die Alchimisten des Mittelalters und hat bis heute nichts an seiner Inspirationskraft verloren. Neue Anwendungsmöglichkeiten zu entdecken und innovative, zukunftsfähige Produkte zu entwickeln ist die spannende Aufgabe findiger Produktentwickler. Das umfasst alle Prozesse von der Idee bis zur Markteinführung und erfordert Kreativität, Begeisterungsfähigkeit und Organisationstalent.

Ausbildungsberufe:

-  Baustoffprüfer,
-  Chemielaboranten

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Chemie,
-  Keramik, Glas- und Baustofftechnik,
-  Mineralogie,
-  Produktionstechnik,
-  Steine und Erden

12



Produktionsprozess: Vom Urgestein zum Multitalent.

Von seiner Exploration über Abbau und Brennen bis hin zum fertigen Industrieprodukt durchläuft das Gesteinsmaterial eine sorgfältige Produktionskette. Dabei wird das Urgestein zum Multitalent, das in vielen Bereichen eingesetzt werden kann. Aber auch andersherum viele Einsatzbereiche bietet: Denn ob direkt im Werk, beim Anwender vor Ort, im Labor oder bei der Produktentwicklung – Berufseinsteiger haben hier vielseitige Perspektiven, ihre Talente frei zu entfalten.

Ausbildungsberufe:

-  Aufbereitungsmechaniker Naturstein,
-  Elektroniker für Betriebstechnik,
-  Fachinformatiker Systemintegration,
-  Industriemechaniker,
-  IT-System-Elektroniker,
-  Kraftfahrzeugmechatroniker,
-  Mechatroniker,
-  Verfahrensmechaniker

Absolventen der Studiengänge:

-  Bauingenieurwesen,
-  Bergbau,
-  Elektro- und Informationstechnik,
-  Energietechnik,
-  Keramik, Glas- und Baustofftechnik,
-  Maschinenbau,
-  Materialwissenschaft und Werkstofftechnik,
-  Produktionstechnik,
-  Rohstoffingenieurwesen,
-  Steine und Erden,
-  Verfahrenstechnik

13



Vertrieb: Kunden. Kontakte. Kommunikation.

Der Vertriebsmitarbeiter pflegt die Beziehungen zu Einkäufern der Industrie. So ist er einerseits immer umfassend über die Produkte informiert und kann andererseits deren Vorteile bestens vermitteln. Intern hält der Vertrieb Kontakt zu Prozess- und Anlagespezialisten. Gefragt sind hier Kommunikations- und Verhandlungsgeschick, ständige Marktbeobachtung, Mobilität und ein gewinnendes Auftreten. Denn im Vertrieb sind Sie das Gesicht des Unternehmens.

Ausbildungsberufe:

-  Bürokaufleute,
-  Industriekaufleute,
-  Kaufleute für Bürokommunikation

Absolventen der Studiengänge:

-  Bauingenieurwesen,
-  Chemie,
-  Steine und Erden,
-  Umweltwissenschaften,
-  Verfahrenstechnik,
-  Werkstofftechnik



14

Verwaltung: Kein großer Akt mit Akten.

Ein Kalkwerk ist keine kleine Bude, sondern ein Unternehmen mit millionenschweren Anlagen. Da sind anspruchsvolle Logistikaufgaben computergestützt zu lösen und der Einsatz von Maschinen und Fahrzeugen zu planen. Zudem müssen Sicherheits- und Qualitätsmanagement-Systeme überwacht und gepflegt werden. Auch Kommunikatives mit Lokalpolitik und Anwohnern gehört zum Verwaltungsbereich. Da entscheidet nicht die Aktenlage, sondern ein Team mit Engagement.

Ausbildungsberufe:

-  Bürokaufleute,
-  Fachinformatiker Systemintegration,
-  Industriekaufleute,
-  IT-System-Elektroniker,
-  IT-System-Kaufleute,
-  Kaufleute für Bürokommunikation

Absolventen der Studiengänge:

-  Elektro- und Informationstechnik,
-  Umweltwissenschaften,
-  Wirtschaftswissenschaften



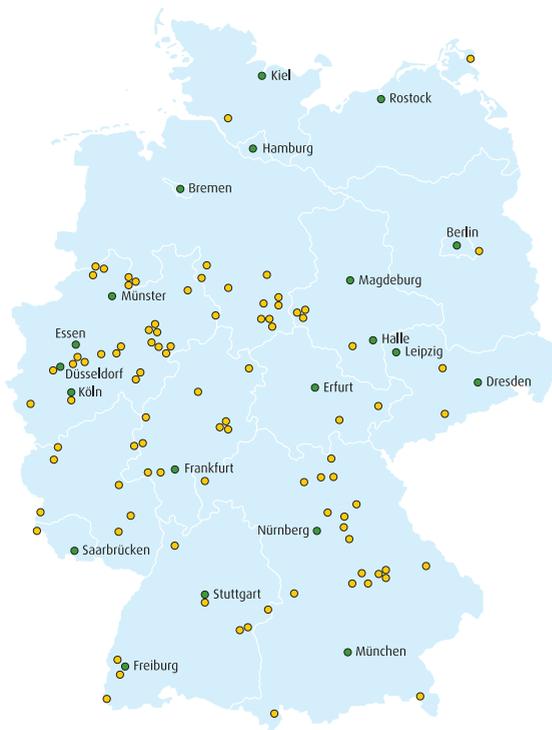
15

Nachnutzung: Zurück zur Natur.

Ganz klar: Ein Steinbruch verändert die Landschaft. Deshalb setzen die deutschen Kalkwerke bis zu 25 Prozent ihres Investitionsvolumens für Naturschutzmaßnahmen ein. Dazu gehören die Renaturierung und Rekultivierung ehemaliger Abbauflächen, die zu neuem Leben erweckt werden. Im Interesse von Flora und Fauna und zum Wohle des Menschen entstehen so Biotope und Naherholungsgebiete, die genauso reizvoll sind wie die Aufgabe, sie zu planen und zu verwirklichen.

Absolventen der Studiengänge:

-  Bergbau,
-  Steine und Erden



Bundesweit an attraktiven Standorten: Rund 5000 Menschen arbeiten in der deutschen Kalkindustrie. Und setzen sich mit Know-how und Können dafür ein, dass die unterschiedlichsten Industriezweige mit hochwertigen Kalkprodukten zuverlässig versorgt werden. Tag für Tag, Jahr für Jahr.

Werden auch Sie Teil einer starken Gemeinschaft und machen Sie Karriere mit Kalk. **Über 100 Unternehmen** freuen sich auf Ihre Bewerbung!